

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

Großer Konzerthaus-Saal

Mittwoch, den 14. Oktober 1942, 19 Uhr 30

1. Symphonie-Konzert

im Abonnement

Stadtorchester Wiener Symphoniker

Dirigent: Generalmusikdirektor **Hans Weisbach**

Vortragsfolge:

Karl Höller Heroische Musik für Orchester op. 28
geb. 25. Juli 1907 in Bamberg (Den deutschen Frontsoldaten gewidmet)

In dem Werke sind Motive aus dem Marschlied „Kamerad, wir marschieren“ von Herms Niel verwendet

Brahms Violinkonzert D-Dur op. 77

geb. 7. Mai 1833 in Hamburg
gest. 3. April 1897 zu Wien

Allegro non troppo
Adagio
Allegro giocoso, ma non troppo vivace

Solo: **Gioconda de Vito**

Beethoven VII. Symphonie A-Dur op. 92

geb. 16. Dezember 1770 in Bonn
gest. 26. März 1827 zu Wien

Poco sostenuto — Vivace
Allegretto
Presto
Finale: Allegro con brio

Mittwoch, den 11. November 1942, 19 Uhr 30, Großer Konzerthaus-Saal

2. Symphonie-Konzert im Abonnement

Dirigent: Generalmusikdirektor **Hans Weisbach**

Haydn: Symphonie Nr. 4 D-Dur „Die Uhr“; Chopin: Klavierkonzert f-moll
(Solist: **Eduard Erdmann**); Dvořák: Variationen über ein eigenes Thema

Freitag, den 16. Oktober 1942, 19 Uhr 30, Mozart-Saal

Violinabend **Gioconda de Vito**

Am Klavier: **Hellmut Hidegheti**

Brahms: Sonate für Klavier und Violine G-Dur; Bach: Chaconne;
Tartini: Teufelstriller-Sonate; Beethoven: Sonate für Klavier und Violine Es-Dur

Programm frei!

Wagner Druck, Wien II.